

Regulierungsvorschlag für Künstliche Intelligenz

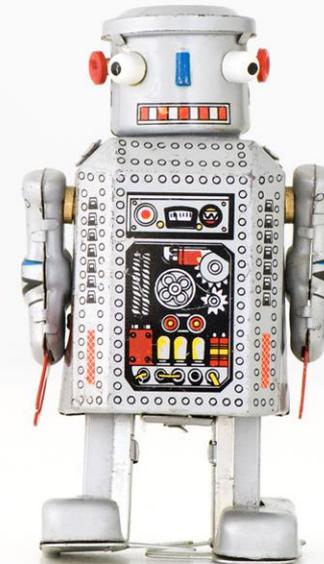
EU Kommission, COM (2021) 206

Ass. jur. Hanna Hoffmann



Überblick

1. Allgemeines
2. Aufbau des Kommissionsvorschlags
3. Risikobasierter Regulierungsansatz
4. Verbot bestimmter KI-Anwendungen
5. Ausblick



Allgemeines

- Hintergrund
 - **KI-Strategie**
 - **Whitepaper, COM (2020) 65**
 - **Verordnungsvorschlag für Künstliche Intelligenz, COM (2021) 206**
- Ziel
- Gegenstand
- Geltungsbereich

Überblick über den Kommissionsvorschlag (1)

Title I:	General Provisions
Title II:	Prohibited AI Practices
Title III:	High-Risk AI Systems
Title IV:	Transparency Obligations for Certain AI Systems
Title V:	Measures in Support of Innovation
Title VI:	Governance
Title VII:	EU Database for Stand-alone High-Risk AI Systems
Title VIII:	Post-market Monitoring, Information Sharing, Market Surveillance

Überblick über den Kommissionsvorschlag (2)

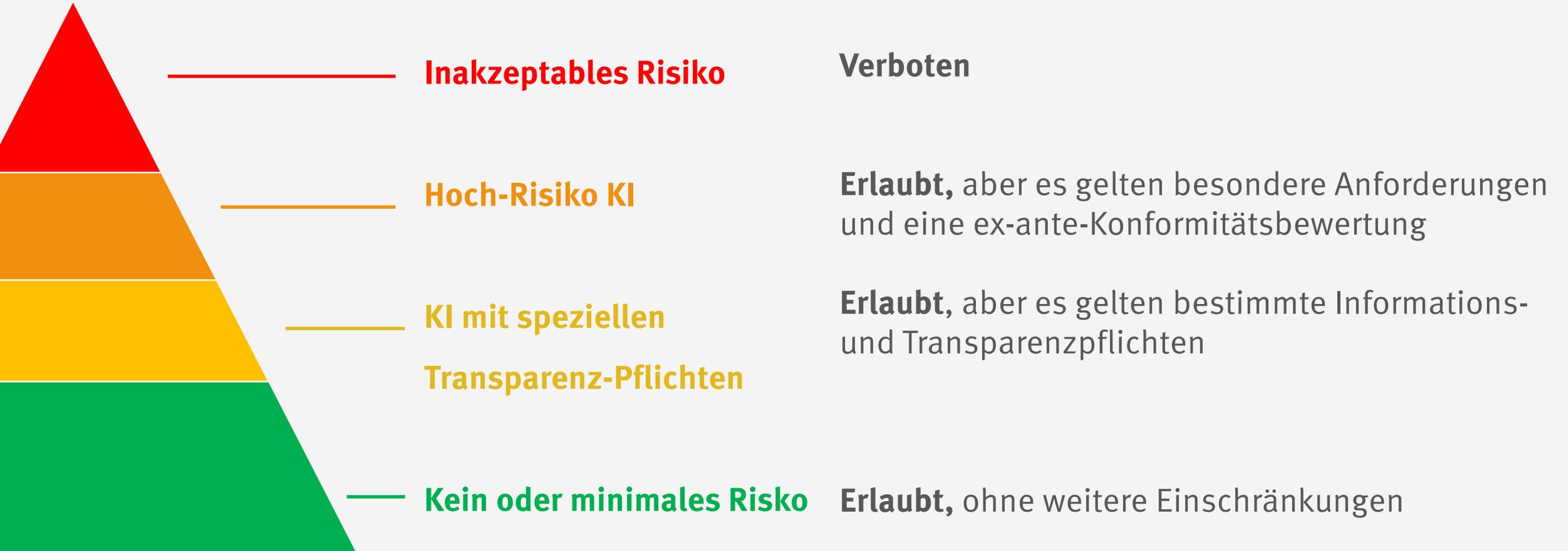
Title IX: Codes of Conduct

Title X: Confidentiality and Penalties

Title XI: Delegation of Power and Committee Procedure

Title XII: Final Provisions

Risikobasierter Regulierungsansatz



Verbotene KI-Anwendungen





Verbotene KI-Anwendungen (1)

Titel II, Art. 5: 4 Gruppen:

- a) KI System, das **unterschwellig Techniken** einsetzt, um das **Verhalten** einer Person in einer Weise **wesentlich** zu **beeinflussen** („materially distort“), die dieser Person oder einer anderen Person körperlichen oder psychischen **Schaden** zufügt oder zufügen kann

- b) KI System, das eine der **Schwachstellen** einer bestimmten **Personengruppe** aufgrund ihres **Alters** oder einer körperlichen oder geistigen **Behinderung** ausnutzt, um das **Verhalten** einer Person in einer Weise **wesentlich** zu **beeinflussen**, die dieser Person oder einer anderen Person körperlichen oder psychischen **Schaden** zufügt oder zufügen kann



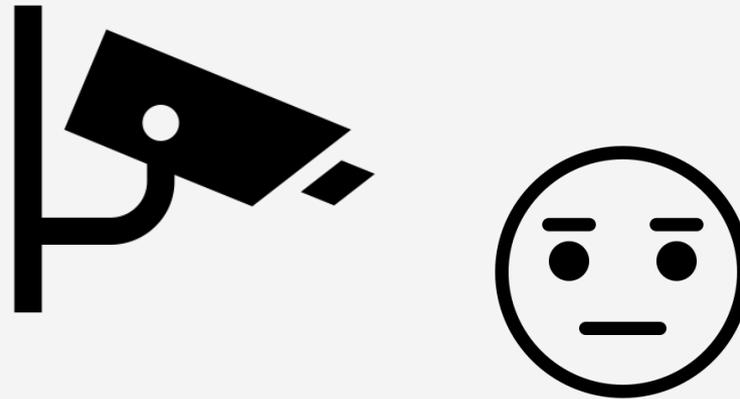
Verbotene KI-Anwendungen (2)

- c) Verwendung eines KI Systems von **Behörden** zur Bewertung der **Vertrauenswürdigkeit** einer Person auf der Grundlage ihres **Sozialverhaltens** oder **Persönlichkeitsmerkmale**, wobei die Bewertung zu einem oder beiden der folgenden Punkte führt:
- (i) nachteilige Behandlung, die in **keinem Zusammenhang** mit ursprünglich generierten oder gesammelten Daten steht
 - (ii) nachteilige Behandlung, die **ungerechtfertigt** ist oder in **keinem Verhältnis** zum sozialen Verhalten oder dessen Schwere steht



Verbotene KI-Anwendungen (2)

- d) **Biometrische Fernidentifikation** in Echtzeit in öffentlich zugänglichen Räumen zum Zwecke der Strafverfolgung



Hoch-Risiko KI-Systeme





Hoch-Risiko KI-Systeme (1)

Einordnung als Hoch-Risiko KI System (Art. 6):

1. Produkt oder Sicherheitsbauteil, das einer in Anhang II aufgeführten Vorschrift unterfällt, z.B.:
 - **Medizinprodukte (VO 2017/745)**
 - **„Maschinen“ (RL 2006/42/EG)**
2. Anhang III ... 8 Sektorengruppen, z.B.
 - **Biometrische Identifikationssysteme**
 - **Arbeitsverhältnis**
 - **Strafverfolgung**



Hoch-Risiko KI-Systeme (2)

Anhang III kann ergänzt werden (Art. 7)

- Zuordnung zu einer der 8 Sektoren
- Gefahr für **Gesundheit, Sicherheit** oder **Grundrechte**, wobei **Schwere** und **Eintrittswahrscheinlichkeit** des zu erwartenden Schaden zu berücksichtigen sind.
- Umfassender Katalog zu weiteren zu berücksichtigenden Kriterien



Hoch-Risiko KI-Systeme (3)

Anforderung an Hoch-Risiko KI Systeme:

- Risikomanagement-System (Art. 9)
- High-quality-Trainings-, Validierungs- und Testdaten (Art. 10)
- Technische Dokumentation (Art. 11) und Protokollierung (Art. 12)



Hoch-Risiko KI-Systeme (4)

- Transparenz und Informationsbereitstellung (Art. 13)
- Menschliche Aufsicht (Art. 14)
- Robustheit, Genauigkeit und Cybersecurity (Art. 15)



Hoch-Risiko KI Systeme (5)

Außerdem:

- Konformitätsbewertungsverfahren (Art. 43)
- Spezielle Informationsbehörden: „Notifying authorities“ (Art. 30) und „Notified bodies“ (Art. 33)
-  -Marking (Art. 49) → Art. 30 der VO (EG) Nr. 765/2008
- Registrierung (Art. 51) in EU Datenbank (Art. 60)

KI Systeme mit besonderen Transparenzpflichten





Transparenzpflichten für bestimmte KI Systeme

Art. 52:

1. Interaktion mit natürlichen Personen
2. Emotionserkennungssystem oder biometrische Kategorisierung
3. „Deep Fake“

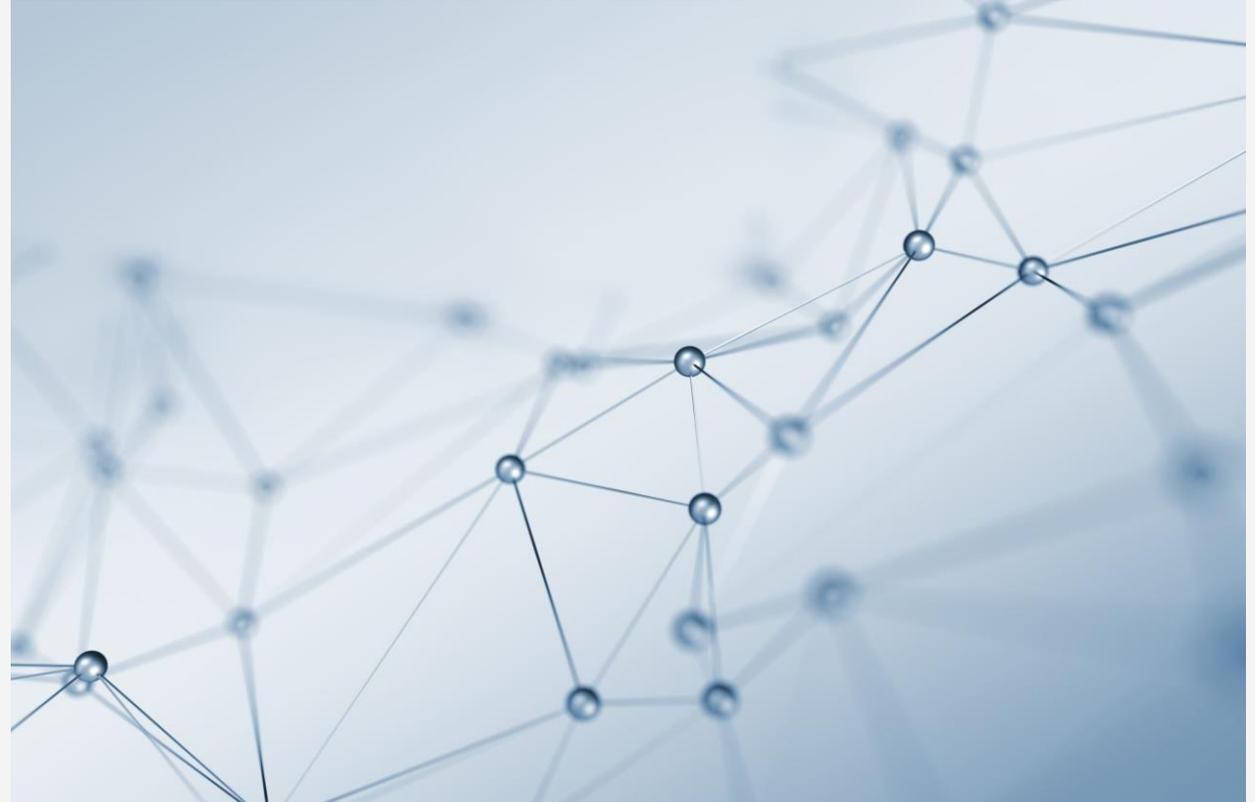
Innovationsförderung

- „Regulatory sandboxes“ (Art. 53 ff.)
- Unterstützung für SMEs/Start-ups



Herausforderungen

- Technische Hürden
- Auslegungsspielräume
- Regeln als Innovationstreiber?
- EU als attraktiver Standort
- Verhältnis zur DSGVO?



Ausblick

Wie geht es weiter?



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!